

Antrag-Nr.: 04
zu TOP: 08

A N T R A G
zur Landesversammlung des Freien Verbandes Deutscher
Zahnärzte
am 08. März 2025 in Neumünster

Antragsteller: Landesvorstand

Kurztext: Praxistauglichkeit der elektronischen Patientenakte (ePA)

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): keine

Wortlaut des Antrages:

Die Landesversammlung Schleswig-Holstein des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte fordert das Bundesministerium für Gesundheit auf, bei der Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA) Sicherheit, Praxistauglichkeit und Freiwilligkeit zu gewährleisten. Es muss sichergestellt sein, dass weder Patienten noch Zahnärzte gezwungen werden, Daten in die ePA einzutragen. Der Vorschlag, einen 10%igen Abschlag auf Krankenkassenbeiträge einzuführen, um Versicherte zur Nutzung der ePA zu motivieren, ist untauglich – und teuer.